

Wirtschafts-Fakten zum Bezirk Freistadt (aktualisiert 1.11.2025)



4.505 WKO-Mitglieder (31.12.2024)

Überdurchschnittliche Veränderung:

2023: Bez. FR + 1,6%

2014 - 2024: Bez. FR +29,7% (Vgl. OÖ +18,3%)

85% üben den Betrieb aktiv aus.



**Mein Job
Freistadt**

Gewerbliche Arbeitgeberbetriebe (31.07.2025)

1.079 gewerbliche Arbeitgeberbetriebe beschäftigen
11.771 MitarbeiterInnen

581 haben zwischen 1 und 4 Beschäftigte

223 haben zwischen 5 und 9 Beschäftigte

146 haben zwischen 10 und 19 Beschäftigte

76 haben zwischen 20 und 49 Beschäftigte

36 haben zwischen 50 und 99 Beschäftigte

17 haben zwischen 100 und 249 Beschäftigte



© GORODENKOFF, GRUSTOCK, HALFPOINT,
STANDRET, SVTEAM | stock.adobe.com

die größten Arbeitgeberbetriebe

- Wimberger Bau GmbH, Lasberg
- technosert electronic GmbH, Wartberg
- Sonnberg Biofleisch GmbH, Unterweißenbach
- Schinko GmbH, Neumarkt
- Raiffeisenbank Aist eGen, Wartberg
- PROGRAMMIERFABRIK GmbH, Hagenberg
- Pfahnl Backmittel GmbH, Pregarten
- Lagerhausgenossenschaft Freistadt & Pregarten-Gallneukirchen eGen
- Kurhotel Bad Zell GmbH, Bad Zell
- Kreisel Electric GmbH, Rainbach
- Kolm-Moden GmbH, Freistadt, Unterweißenbach
- Johann Pötscher GmbH, Freistadt
- Hotel Freigold GmbH, Freistadt
- Honeder Naturbackstube GmbH, Weitersfelden, Freistadt
- Holzhaider Bau GmbH, St. Oswald/Fr.
- Holzbetriebe Handlos, Tragwein, Rainbach
- Dorninger Hytronics GmbH, Unterweitersdorf
- Count IT GmbH, Hagenberg i. Mkr.
- BT Bau GmbH
- A. Haberkorn & Co GmbH
- Brauerei Freistadt

Wirtschafts-Fakten zum Bezirk Freistadt (aktualisiert 1.11.2025)



- **232 echte Neugründungen** (2024)
(exkl. Personenbetreuer)
- **22 Betriebsübernahmen** (2024)



746 Lehrlinge insgesamt (31.12.2024)
+1,9% gegenüber Vorjahr (OÖ -1,5%)
+24,5% gegenüber 2016 (OÖ -3,5%)
223 Lehrlinge im 1. Lehrj. (31.12.2024)
+0,5% gegenüber Vorjahr (OÖ -7,3%)
265 Lehrbetriebe (31.12.2024)
+1,1% gegenüber Vorjahr (OÖ -1,4%)



2,9% Arbeitslosenquote (Jahr 2024),
= viertniedrigste aller österr. Bezirke!
vgl. OÖ 4,9 %, Ö 7,0%



16,9 Mio EURO Kommunalsteuer (2024)
= +9,03% gegenüber 2023



264.144 Nächtigungen und
104.355 Ankünfte (2024)
vgl. 2023: Nächtigungen +9,3% und
Ankünfte +13,7%